

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Reime, Gedichte, Bewegungsspiele*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



**© ALS-Verlag GmbH, Dietzenbach 2012**

Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotografischen Wiedergabe, der Übersetzung, der Mikroverfilmung und der Verarbeitung mit elektronischen Systemen vorbehalten.

Jede gewerbliche Nutzung der Arbeiten und Entwürfe ist nur mit Genehmigung des Verlages gestattet.

Materialangaben und Arbeitshinweise in diesem Buch sind von Autor und Verlag sorgfältig erwogen und geprüft, dennoch kann eine Garantie nicht übernommen werden.

Eine Haftung des Autors bzw. des Verlages und seiner Beauftragten für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen.

Herausgeber: Kreide, Dietzenbach

Idee und Gesamtkonzept: Heike Tenta, Ursberg-Mindelzell

Satz, Repro und Druck: ALS-Verlag GmbH, Dietzenbach

Bestell-Nr. 29.808 – ALS-Studio-Reihe 808

ISBN 978-3-89135-168-0

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.



Allgemeiner Lehrer-Service  
ALS-Verlag GmbH  
Postfach 14 40  
63114 Dietzenbach

Tel.: 0 60 74/82 16-0  
Fax: 0 60 74/82 16-75  
E-Mail: [info@als-verlag.de](mailto:info@als-verlag.de)  
[www.als-verlag.de](http://www.als-verlag.de)

Vorwort	4	2. GEDICHTE HÖREN UND ERLEBEN	
Zum Umgang mit diesem Buch	5	<b>Buchstaben, Zahlen, Farben und Formen</b>	
		ABC-Gedicht	22
		Buchstabenfresserchen	22
		Zahlengedicht	23
<b>1. SPRACHSPIELE MIT REIMEN</b>		Wir basteln Frösche am Teich	23
<b>Reimwörter sind überall</b>		Formentanz – mit Formen malen	24
Reime aus der Schuhschachtel	6	In allen vier Ecken	24
Reimwerkstatt	7	Farbengedicht mit Collage	25
Was gehört zusammen?	8	Was ist alles blau?	25
Wortfabrik	8	<b>Meine Umwelt und ich</b>	
Silbenschlängen fangen	9	Blumengedicht mit Drucktechnikbild	26
Roboter-Geh-Spiel	9	Wolkenträume	26
<b>Quatsch und Zauberei</b>		Mein Spiegelbild	27
Die Welt steht kopf	10	Mein Gesicht	27
Camera obscura	10	Gefühle zeigen	27
Das glaubst du nicht!	11	<b>Geister und Fabelwesen</b>	
Abzählverse	11	Geisterstunde	28
Flunkergeschichten	12	Papiergeister	28
Loses Mundwerk	12	Glitzerelfen	28
Ich schwinge meinen Zauberstab	13	Mein Stoffdrache	29
Der Tierzauberer	13		
Im Zauberwald	14	<b>3. BEWEGUNGSSPIELE</b>	
Trost-Zaubersprüche	14	<b>Fingerspiele</b>	
Bitte und danke – das ist Magie!	15	Die Banane	30
Kasperl zu Besuch bei Oma	15	Schnecke Selma	31
<b>Buchstaben- und Rätselreime</b>		Wir gestalten die Schnecke Selma	31
Reimen mit Konsonanten	16	Fiep und Ziep zanken	32
Reimen mit Vokalen	16	Vogel-Fingerpuppen	32
Tierquiz	18	Fiep-und-Ziep-Handabdruck	32
Beruferraten	18	Alle zehn Finger	33
Reimsuchspaß	19	Vogelgedicht mit Fingerhakenspiel	33
Wann ist das?	19	<b>Ganzkörperspiele</b>	
<b>Reime zur Graphomotorik</b>		Alle Hände, alle Füße	34
Malen mit Schwung	20	Mein Pferdchen	34
In der Luft	21	Bärentanz	35
Kritzelnbild	21	Der kleine Bär im Regen	35
Schneckenhaus	21	Rechts und links, oben und unten	36
Mäusetanz	21		
Miezekatze	21		

## VORWORT

Sprachspiele machen Spaß. Sie wecken die Neugierde und die Lust der Kinder auf Sprache.

Der deutliche Rhythmus und der Sprachklang von Reimen und Gedichten fasziniert Kinder. Sie reagieren positiv auf die gereimte Sprache und haben Freude an Klangähnlichkeiten und an Sprachmelodien.

Die Beschäftigung mit Reimen, Gedichten und Bewegungsspielen ermöglicht einen kreativen Zugang zur Sprache und bietet vielfältige Möglichkeiten einer fantasievollen, ganzheitlichen Förderung. Der Umgang mit Reimen verfeinert die Wahrnehmung der lautlichen Struktur, also die akustische Differenzierung der Sprache. Dies ist eine wichtige Voraussetzung für den späteren Schriftspracherwerb. Hörbare Strukturen und Wiederholungsmuster prägen sich, vor allem in Verbindung mit Bewegungen und aktiven Handlungen, sehr schnell ein und ermuntern zum Nachsprechen und Erfinden eigener Sprachspielereien.

Reime, Verse und Gedichte, auch mit schwierigen Lautverbindungen, werden von den Kindern mit Vergnügen wiederholt, so üben sie ganz nebenbei wichtige Basiskompetenzen wie die Artikulations- und Merkfähigkeit.

Dabei sollte im Vordergrund immer das Spiel stehen, die Freude und die anregende Auseinandersetzung mit Sprache. Denn besonders im spielerischen Umgang werden die Kreativität und das Vergnügen am Sprechen geweckt. Sprachspiele bereichern den Wortschatz, fördern die Ausdrucksfähigkeit und die Kinder entwickeln gleichzeitig ein Gefühl für den Sprachrhythmus.

Für gereimte Texte sind Kinder sehr empfänglich, vor allem, wenn diese mit Bewegungen verbunden sind oder durch Handlungen und weiterführende Aktivitäten unterstützt werden. Das Zusammenspiel von Sprach- und Bewegungsrhythmus gibt neue Lernimpulse und unterstützt die Kinder in ihrer Konzentrationsfähigkeit

und ihrer Sprachkompetenz. Werden die Strophen eines Gedichtes mit konkreten Bewegungen und Handlungen verbunden, prägen sie sich überdies viel schneller ein.

Um Verwirrungen im Bezug auf die oben genannten Begriffe vorzubeugen, finden Sie hier die entsprechenden Definitionen:

**Reim:** gleich klingende (End)silben verschiedener Wörter

**Vers:** einzelne Zeile einer Strophe

**Strophe:** mehrzeiliger Abschnitt eines Gedichtes oder Liedes

**Gedicht:** Sprachkunstwerk in Versen

In der Umgangssprache wird ein kurzes Gedicht mit wenigen Gedichtzeilen meist „Vers“ genannt. So müssten beispielsweise Abzählverse eigentlich Abzählgedichte heißen. Der Begriff „Vers“ ist somit in diesem Zusammenhang der Definition nach nicht ganz korrekt, aber da sich diese Formulierung im Lauf der Jahre so eingebürgert hat, verwenden wir diese im vorliegenden Buch ebenso.



Die vorgestellten Ideen geben Impulse zur ganzheitlichen Sprachförderung und Entwicklung weiterer Basiskompetenzen durch unterschiedliche kreative Gestaltungsmöglichkeiten wie zum Beispiel Malen, Basteln, Bewegen, Erforschen und Erfinden. Zu vielen hier im Buch aufgeführten Reimen, Gedichten oder Bewegungsspielen finden Sie zusätzliche Vorschläge und Anregungen aus verschiedenen Bildungsbereichen. So können Textinhalte zum Mitmachen, Vertiefen und Weiterführen unterschiedlichster Themen motivieren.



Durch den kreativen Umgang mit Reimen und Gedichten ergeben sich für das Sprechen, Wahrnehmen, Handeln und spielerische Lernen noch weitere zahlreiche Umsetzungsmöglichkeiten, die Sie mit den Kindern nach und nach entdecken und ausprobieren können.

Viele Texte laden zu spontanen Spiel- und Bewegungsaktivitäten ein, so könnte der Inhalt eines Gedichtes zum Beispiel auch einmal als Theaterstück aufgeführt oder im Rollenspiel umgesetzt werden.

Es ist auch möglich, die Texte als Gesprächsanlass für weiterführende Themen zu verwenden. So lassen sich mit den Kindern verschiedene Inhalte erarbeiten, die dann in Form von Collagen, Malereien usw. kreativ umgesetzt und bildlich dargestellt werden können. Ebenso könnten Reime und Gedichte mit Musikinstrumenten klanglich untermalt werden – der fantasievollen und improvisierten Gestaltung sind hier keine Grenzen

gesetzt. Viele Ideen können neben der spontanen Umsetzung auch bei Bedarf zu längeren Projekten in der Gruppe ausgebaut werden.

Dieses Buch richtet sich gleichermaßen an Erzieherinnen, Erzieher, Lehrkräfte, Eltern – eben an alle, die die sprachliche Bildung des Kindes spielerisch fördern und positiv beeinflussen möchten. Der Einfachheit halber habe ich im Folgenden ausschließlich die Formulierung „Erzieherin“ verwendet und hoffe, dass sich dennoch alle Leser angesprochen fühlen.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Umsetzen der Ideen sowie beim Reimen, Dichten und Gestalten eigener Sprachkreationen.

*Heike Tenta*

# 1. SPRACHSPIELE MIT REIMEN

Viele Kinderreime eignen sich für Klatschspiele, die überall spontan stattfinden können. Die meist kurzen Sprachschöpfungen sind sehr schnell im Gedächtnis verankert und können ein fantasievoller Einstieg für weitere Sprachspiele sein.



Spiele mit der Reimschachtel

## REIMWÖRTER SIND ÜBERALL

### REIME AUS DER SCHUHSCHACHTEL

Eine Schuhschachtel, in der sich kleine Spielfiguren, Spielzeug und weitere konkrete Gegenstände befinden, die sich zum Reimen eignen, z. B. Buch – Tuch, Schuh – Kuh, Traube – Schraube, Hose – Dose, Stein – Schwein, Schüssel – Schlüssel, Knopf – Topf, Kamm – Schwamm, Maus – Haus, Fisch – Tisch, Schnecke – Decke, Schrank – Bank, Uhr – Schnur, Feder – Leder, Herd – Pferd, Tasche – Flasche

Es kann zunächst mit etwas Mühe verbunden sein, passende kleine Gegenstände zum Reimen zusammenzusuchen, aber in der Puppenstube, der Spielecke oder im Kaufladen finden sich sicher genügend kleine Dinge, die sich für Reimspiele sehr gut eignen.

Schon gewusst? Laut Duden versteht man unter Reim den Gleichklang. Der Ursprung des Wortes liegt im Germanischen „rim“, wo es „Reihe“ oder „Zahl“ bedeutete. Vers bezeichnet im Lateinischen die metrische Einheit eines Gedichtes (Gedichtzeile).

Die passenden Gegenstände werden in der Schachtel gesammelt. Die Erzieherin zeigt nun drei Gegenstände und benennt diese, zum Beispiel: Schwamm – Kamm – Knopf. Was reimt sich? Was passt nicht dazu?

Die Kinder ordnen die beiden passenden Gegenstände paarweise zusammen und legen das andere Teil wieder zurück in die Schachtel.

### Varianten

- Dinge aus der Schachtel nehmen und einen Partner suchen, dessen Gegenstand sich mit dem eigenen reimt
- passende Gegenstände, wie zum Beispiel eine Feder und ein Stück Leder mit verbundenen Augen erfühlen und benennen
- Bildkarten, Abbildungen oder Zeichnungen einsetzen und somit die Auswahl an Reimwörtern erweitern: Nase – Hase, Kran – Zahn, Zecke – Ecke, Glocke – Locke, Floh – Po, Igel – Spiegel, Laus – Maus, Bauch – Rauch, Berg – Zwerg, Sonne – Tonne, Hahn – Zahn, Getreide – Kreide, Hand – Sand, Ritter – Gitter, Keller – Teller, Erde – Pferde, Kopf – Zopf, Rüssel – Schüssel, Dieb – Sieb, Mütze – Pfütze



Dinge befühlen

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Reime, Gedichte, Bewegungsspiele*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

